

<input checked="" type="checkbox"/>	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
	des Hauptausschusses	18.3.13	7.2
	des Ausschusses für Bildung und Soziales		

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein
- Seniorenbeirat: nein

Jahresbericht 2012 des Heimatmuseums Heiligenhafen

A) SACHVERHALT

Anliegend ist wie in den Vorjahren der statistische Jahresbericht des Heimatmuseums Heiligenhafen für das Jahr 2012 beigelegt.

B) STELLUNGNAHME

Seitens der Verwaltung wird gebeten, den beigelegten Jahresbericht 2012 nebst Anlagen zur Kenntnis zu nehmen. Die Besucherstatistik 2012 mit einer Gesamtbesucherzahl von 3.384 (zahlende Besucher/-innen: 1.321; nicht zahlende Besucher/-innen 2.063) ist ebenfalls enthalten. Die Besucherzahl ist gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig (Gesamtbesucherzahl im Jahr 2011: 3.544; zahlende Besucher/-innen: 1.469; nicht zahlende Besucher/-innen: 2.075). Es bleibt jedoch erneut festzustellen, dass nach wie vor der Großteil der Besucher/-innen das Museum gebührenfrei frequentiert (Kult(o)urnacht, Museumsnacht, Museumstag, Winterabende, VHS, Eröffnung Sonderausstellungen usw.).

Es konnte insgesamt ein Gebührenaufkommen in Höhe von 2.380,00 € (Vorjahr: 2.829,00 €; Rückgang: 16 %) verzeichnet werden. Hierzu hat der Tourismus-Service Heiligenhafen (Besucher/-innen mit OstseeCard und Führungen mit Fischer Stüben usw.) einen Anteil i. H. v. 1.827,00 € (77 %) beigetragen, so dass im Ergebnis durch den regulären Verkauf von Eintrittskarten lediglich Gebühren i. H. v. 553,00 € (23 %) eingenommen wurden.

Weitere Einzelheiten zum Gebührenaufkommen, zu den zahlenden Besuchern und Besucherinnen, zu den Veranstaltungen usw. sind den Statistiken zu entnehmen.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

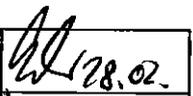
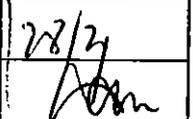
Auf die Ausführungen in der Stellungnahme sowie in den beigefügten Unterlagen wird verwiesen.

D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der vorgelegte Jahresbericht 2012 des Heimatmuseums Heiligenhafen wird zur Kenntnis genommen.



Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	 28.02.
Amtsleiterin / Amtsleiter	28/2
Büroleitender Beamter	

Besucherstatistik 2012

In der Museumssaison 2012 besuchten von April bis Oktober 3.384 Gäste das Heimatmuseum. Im Juni und August kamen die meisten Besucher. Der Tourismus-Service verbuchte in den Monaten April und Juli einen leichten Rückgang der Übernachtungen, was sich auch auf unsere Besucherzahlen auswirkte (im Vorjahr 3544). Außerdem beeinflussten die Fußball-EM, Witterungsverhältnisse sowie die neueröffnete Seebrücke als Publikumsmagnet die Museumsbesucherzahlen. Immerhin verzeichnete die Stadtkirche, in der Teil I der Sonderschau „Moritz Hartmann, Ritter des Ordens von San Marco in Venedig“ lief, von Juli bis Oktober 7.012 interessierte Besucher.

Zur Öffnungszeit „Zwischen den Jahren“ (27.12. – 30.12.2012, 15.00 – 17.00 Uhr) kamen diesmal nur 48 Besucher (im Vorjahr 97). Zur Eröffnung der „Moritz Hartmann“-Sonderausstellung am 30.6.12 kamen rund 70 interessierte Besucher. An der darauffolgenden „Venezianischen Nacht“ im Heimatmuseum nahmen 60 Besucher teil. Fast ebenso viele Besucher hatte die „Museumsnacht“ im Mai 2011. Der Internationale Museumstag am 20.5.2012 zählte 34 Besucher (im Vorjahr 40). Zur 10. Kultournacht am 25.8.2012 kamen bei freiem Eintritt 1.306 Besucher (im Vorjahr 1.084). Das attraktive Programm mit dem beliebten „Jesse-Grell-Folk-Trio“ sowie Führungen und einer Lesung führten zum Anstieg der Besucherzahlen.

Es fanden 9 Fischer Stüben-Führungen statt sowie 9 Nachmittagsführungen mit Klaus Nehring. 53 Schülerinnen und Schüler machten Gebrauch vom freien Eintritt mit der MuseumsCard (gefördert vom Sparkassenverband Schleswig-Holstein).

Die Reihe „Winterabende“ des Fördervereins für Heimatmuseum und Kultur e.V. verzeichnet mit vier Veranstaltungen aus den Bereichen Klassik und Jazz 189 Besucher (im Vorjahr 272) einen leichten Rückgang. Die Reihe „Winternachmittage“ des Seniorenbeirats, die noch im vergangenen Jahr 240 Gäste ins Museum lockte, entfiel leider in diesem Jahr, da sich der Beirat auflöste. Die Volkshochschule Heiligenhafen registrierte mit 7 Veranstaltungen 211 Zuhörer (im Vorjahr 240).

Sonderausstellungen und Veranstaltungen

Am 1. April 2012 feierte das Heimatmuseum Heiligenhafen im Sparkassengebäude, Thulboden 11, seinen 20. Geburtstag. Mit einem familienfreundlichen Festtagsprogramm von 11.20 Uhr bis 17.20 Uhr wurde an diesem Tag die Sonderschau „**Drei Norddeutsche Realisten**“ – Bilder von Nikolaus Störtenbecker, Tobias Duwe und Ulf Petermann mit einer Einführung der Kunsthistorikerin Dagmar Rösner eröffnet. Außerdem sprachen Bürgermeister Heiko Müller, der ehemalige Referent für Museumsförderung Dr. Helmut Sydow sowie der 2. Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Thomas Haller.

Die

musikalische Umrahmung am Klavier übernahm Stephan Pereiges .Er überraschte später mit kleinen feinen Zaubereinlagen. Zum Festtagsprogramm gehörten Museumsführungen, museumspädagogische Aktionen und eine Märchenlesung mit Dr. Hannelore Dudek. Zu Gast war auch Dipl.-Geologe Johannes Jannsen mit einer Fossilienbestimmung. Im Rahmen der Sonderschau (bis 24. Juni) fanden Führungen und museumspädagogische Aktionen, wie z. B. „Kunst unter die Lupe genommen“ und ein Künstler-Biografiespiel im Museum statt. Die Sonderschau mit Landschafts – Blumen und maritimen Darstellungen, darunter auch viele Heiligenhafener-Motive, stieß bei den Museumsbesuchern auf große Resonanz. Einige Bilder fanden zum Ende der Sonderschau sogar begeisterte Käufer, was anteilig (10 % pro Bild) wiederum dem Förderverein für Heimatmuseum und Kultur zugute kam.

Am 30. Juni 2012 wurde nach fast zweijähriger wissenschaftlicher Vorbereitung die zweiteilige Sonderausstellung „Moritz Hartmann (1657 – 1695) Ritter des Ordens von San Marco in Venedig – Ein Heiligenhafener Seeheld“ mit barocker Orgelmusik feierlich in der Stadtkirche, wo auch das Epitaph hängt, eröffnet. Anstoß für diese bedeutsame regionale Sonderschau gab Stadtvertreter Amos Saba, der bereits in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Hamburg 2000 ein Buch über Moritz Hartmann veröffentlichte. Frau Dr. Jutta Glüsing (ehemalige Leiterin des Schifffahrtsmuseums in Flensburg) wurde ehrenamtliche Kuratorin der Ausstellung. Zur Eröffnung der Ausstellung in der Stadtkirche sprachen Bürgermeister Heiko Müller, Pastorin Elisabeth Caesar, die 1. Vorsitzende des Fördervereins, Hildegard Kunow, Grußworte. Museumspädagogin Dr. Hannelore Dudek aus Kiel übernahm die Einführung für die kurzfristig leider verhinderte Kuratorin Dr. Jutta Glüsing. Teil I der Sonderschau beschrieb den Werdegang des Heiligenhafener Lehrersohns, der in Venedig den Ritterorden von San Marco erhielt. Außerdem wurde sein Epitaph kunsthistorisch gedeutet. Teil II der Sonderschau im Heimatmuseum ging auf die Reisen von Moritz Hartmann ein und auf seinen Werdegang zum Ritter von San Marco in Venedig. Wertvolle historische Landkarten und Portraits machten hierauf aufmerksam. Eine kleine „Venedig-Ecke“ deutete das typische „Aqua Alta“(Hochwasser)an. In Vitrinen wurden Masken und Muranoglas gezeigt. Die museumspädagogischen Begleitprogramme zu den Sonderausstellungen wurden wieder in bewährter Zusammenarbeit mit der Kieler Museumspädagogin Dr. Hannelore Dudek konzipiert. Alle Materialien zur Sonderschau „Moritz Hartmann“ verbleiben im Museum. Es wurde ein nachhaltiges museumspädagogisches Angebot erarbeitet, das künftig von interessierten Schulklassen im Museum gebucht werden kann. Auch wieder gut angenommen wurden die Fossilienachmittage „Donnerkeil und Klapperstein“ mit dem Gettorfer Dipl.-Geologen Johannes Jannsen. Die Stadtführungen mit Klaus Nehring und die Fischer Stüben-Nachtführungen hatten zahlreiche Besucher, die nach dem „Schnupperabend im Museum“ gern wiederkommen. Der stadtgeschichtliche Film des Fördervereins (inzwischen überarbeitet), wurde von insgesamt 93 interessierten Museumsgästen nachgefragt und angesehen.

Kulturelle Kooperation

Das Veranstaltungsprogramm 2012 wurde wieder in Zusammenarbeit mit dem Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V. gestaltet, finanziert und durchgeführt. Weitere Kooperationen erfolgten mit der Stadtkirche Heiligenhafen, dem Tourismus-Service, der Stadtbücherei, dem Jugendzentrum, dem Schulverbund Heiligenhafen, dem Italienischen Kulturinstitut Hamburg, der Volkshochschule, der Buchhandlung Ton & Text, der Sparkasse Holstein sowie dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Schleswig-Holstein.

Heiligenhafen, den 5. Februar 2013

Petra Wischke

Gebührenaufkommen

Erwachsene:	241 x 2,00 € =	482,00 €
Kinder/Ermäßigte/Gruppen:	27 x 1,00 € =	27,00 €
Familien:	11 x 4,00 € =	<u>44,00 €</u>
Gesamtsumme:		553,00 €

Gruppen und Schulklassen

24.04.2012	Theodor-Storm-Schule, Kl. 1b, 2b, 3c	68 Besucher (frei)
26.04.2012	„Girls Day“ Regionalschule, Kl. 6	3 Besucher (frei)
22.08.2012	Theodor-Storm-Schule, Kl. 2b, 4b	47 Besucher (frei)
13.09.2012	Kulturstiftung Ostholstein, Kuratorium, Eutin	15 Besucher (frei)
20.09.2012	Theodor-Storm-Schule, Kl. 3a, 4c	46 Besucher (frei)
14.11.2012	Theodor-Storm-Schule, Kl. 2, 4a, 4b (Konzert mit W. Rieck)	69 Besucher (Eintritt bezahlte Schule u. Förderverein)

Gebührenauflistung OstseeCard

Siehe Schreiben vom 19.11.2012 an Tourismus-Service Heiligenhafen

Ausstellungseröffnungen, Museumsnacht („Venezianische Nacht“), Kultournacht etc.

01.04.2012	Sonderausstellungseröffnung „Norddeutsche Realisten“	80 Besucher (frei)
20.05.2012	Internationaler Museumstag	34 Besucher (frei)
30.06.2012	Sonderausstellungseröffnung „Moritz Hartmann“	70 Besucher (frei)
30.06.2012	„Venezianische Museumsnacht“	60 Besucher (frei)
25.08.2012	Kultournacht	1.306 Besucher (frei)

Sonderöffnungszeit vom 27.12. – 30.12.2012

27.12.2012	Fischer Stüben-Führung	34 Bes. (OstseeCard)
28.12.2012	Fischer Stüben Führung	19 Bes. (OstseeCard)

(Beide Fischer Stüben-Führungen werden Ende 2013 abgerechnet)

22 Erwachsene (frei), 1 Familie (3 Besucher), 16 Besucher und 2 Familien (mit 3 Kindern) mit OstseeCard, Abrechnung Ende 2013)

Insgesamt kamen nachmittags (15.00 – 17.00 Uhr) 38 Einzelbesucher und 10 Besucher im Familienverband.

Abrechnung der Eintrittskarten mit OstseeCard im Heimatmuseum Heiligenhafen vom 1.4. – 31.10.2012

Erwachsene mit OstseeCard:	584 Personen x 2,00 € =	1.168,00 €
Familien mit OstseeCard:	67 Paare mit Kindern x 4,00 € =	<u>268,00 €</u>
Gesamt:		1.436,00 €

Abrechnung Fischer Stüben-Führungen (am Nachmittag und Nachtbummel)

Nachmittagsführung

23.05.2012	23 Personen x 1,00 € =	23,00 €
06.06.2012	18 Personen x 1,00 € =	18,00 €
20.06.2012	7 Personen x 1,00 € =	7,00 €
11.07.2012	32 Personen x 1,00 € =	32,00 €
01.08.2012	11 Personen x 1,00 € =	11,00 €
15.08.2012	15 Personen x 1,00 € =	15,00 €
29.08.2012	11 Personen x 1,00 € =	11,00 €
12.09.2012	13 Personen x 1,00 € =	13,00 €
10.10.2012	10 Personen x 1,00 € =	10,00 €

Nachtbummel:

22.05.2012	30 Personen x 1,00 € =	30,00 €
12.06.2012	24 Personen x 1,00 € =	24,00 €
03.07.2012	29 Personen x 1,00 € =	29,00 €
07.08.2012	29 Personen x 1,00 € =	29,00 €
04.09.2012	30 Personen x 1,00 € =	30,00 €
11.09.2012	26 Personen x 1,00 € =	26,00 €
09.10.2012	28 Personen x 1,00 € =	28,00 €
28.12.2011	30 Personen x 1,00 € =	30,00 €
29.12.2011	25 Personen x 1,00 € =	25,00 €
Gesamt:		391,00 €

Winterabende des Fördervereins für Heimatmuseum und Kultur in Heiligenhafen e.V.

27.01.2012	Winterabend Benedikt u. Julian Bindewald (Violine, Klavier)	58 Besucher
24.02.2012	Winterabend „Fumiko Shiraga“ (Klavier)	45 Besucher
23.03.2012	Winterabend Jazz-Duo Gerrit Gippert u. Jan-Christoph Mohr (Saxophon, Piano)	62 Besucher
30.11.2012	Winterabend Kammermusik mit Kathrin Schroeder (Flöte) und Petra Eckart (Klavier)	<u>24 Besucher</u>
		189 Besucher

Abendveranstaltungen der Volkshochschule Heiligenhafen e.V.

12.01.2012	Vortrag Dr. Jürgen Dierkes (Patientenverfügung)	46 Zuhörer
02.02.2012	Vortrag Dr. Jan Czerny (Ozeanversorgung)	37 Zuhörer
16.02.2012	Vortrag Dr. Vollrath Wiese (Von schleimigen Kriechern)	30 Zuhörer
28.02.2012	Vortrag Else Manske-Nüßlein (Ernährung)	13 Zuhörer
15.03.2012	Vortrag Dr. Lüthje (Pflanzen der Salzwiesen)	26 Zuhörer
08.11.2012	Lesung Henning Westphal (Theodor Storm, „Die Regentrude“)	34 Zuhörer
29.11.2012	Vortrag W. Leichsenring (Amerika-Kanada)	<u>25 Zuhörer</u>
		211 Zuhörer